



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Mattlack IntensivReiniger  
**Teilenummer** A 002 986 44 71 09

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung**  
Reiniger

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Mercedes-Benz AG  
70546 Stuttgart  
Germany  
+49 (0)711 17-0  
Telefon + 49 (0)711 17-97390  
Telefax + 49 (0)711 17-94831  
E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

#### Hersteller

Mercedes-Benz AG  
  
70546 Stuttgart  
Germany  
  
Telefon +49 (0)711 17-0

### 1.4 Notrufnummer

+49 (0)711 17-0  
gms.daimler.com  
Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Bemerkung

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Produktidentifikatoren

**Handelsname/Bezeichnung** Mattlack IntensivReiniger

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.



**A 002 986 44 71 09 Mattlack IntensivReiniger**

Druckdatum 15.08.2020  
 Bearbeitungsdatum 10.08.2020  
 Version 2

**Andere Kennzeichnung**

- < 5% Phosphate
  - < 5% Phosphonate
  - < 5% kationische Tenside
  - < 5% amphotere Tenside
  - < 5% nichtionische Tenside
- Konservierungsmittel (PHENOXYETHANOL, LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE, BUTYL BENZISOTHIAZOLINONE)

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname                        | Konzentration | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|-----------|-----------|----------------------------------|---------------|---|
| 7320-34-5 | 230-785-7 | Tetrakaliumpyrophosphat          | 1 < 5 %       | Eye Irrit. 2 H319   |
| 122-99-6  | 204-589-7 | 2-Phenoxyethanol                 | < 1 %         | Acute Tox. 4 H302<br>Eye Irrit. 2 H319  |
| 2372-82-9 | 219-145-8 | bis(3-aminopropyl)(dodecyl)amine | < 0.1 %       | Acute Tox. 3 H301<br>Skin Corr. 1B H314<br>STOT RE 2 H373<br>Aquatic Acute 1 H400<br>M=10<br>Aquatic Chronic 1 H410 |
| 4299-07-4 | 420-590-7 | 2-n-Butylbenzo[d]isothiazol-3-on | < 0.1 %       | Skin Corr. 1B H314<br>Skin Sens. 1 H317<br>Aquatic Acute 1 H400<br>Aquatic Chronic 1 H410                           |

| REACH-Nr.        | Stoffname                        |
|------------------|----------------------------------|
| 01-2119489369-18 | Tetrakaliumpyrophosphat          |
| 01-2119488943-21 | 2-Phenoxyethanol                 |
| 01-2119980592-29 | bis(3-aminopropyl)(dodecyl)amine |
| 01-0000016721-74 | 2-n-Butylbenzo[d]isothiazol-3-on |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Nie produktthaltige Lappen in Kleidungstaschen stecken.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Haut mit viel Wasser waschen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.



### **Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt**

Symptomatische Behandlung.

#### **Spezialbehandlung**

BEI VERSCHLUCKEN: Dimeticon (Entschäumer) verabreichen.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel geeignet.

Löschmittel auf Umgebung abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Daten verfügbar

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### **Zusätzliche Angaben**

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Berührung mit den Augen vermeiden.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Mit viel Wasser verdünnen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

#### **Für Reinigung**

Restemenge mit viel Wasser spülen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13



**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

Vermeiden von:  
 Augenkontakt  
 Aerosolerzeugung/-bildung  
 Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.  
 Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**Lagerklasse**

12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Empfehlung**

Siehe Abschnitt 1.2

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Arbeitsstoff  | Arbeitsplatzgrenzwert   |
|-----------|-----------|---|---|
| 122-99-6  | 204-589-7 | 2-Phenoxyethanol  | 1 [ml/m3(ppm)]<br>5,7 [mg/m3]<br>Spitzenbegrenzung1(I)<br>DFG, Y, 11<br>TRGS 900            |
| 2372-82-9 | 219-145-8 | N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin  | 0,05 E [mg/m3]<br>Spitzenbegrenzung8(II)<br>DFG, Y<br>TRGS 900                              |
| 122-99-6  |           | 2-Phenoxyethanol  | 20 [ml/m3(ppm)]<br>110 [mg/m3]<br>Kurzzeit(ml/m3) 20<br>Kurzzeit(mg/m3) 110<br>(A)          |
| 2682-20-4 |           | Kathon - mixture (3:1)<br>(5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one<br>and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one) | 0,05 [mg/m3]<br>(A)   |
| 122-99-6  |           | 2-Phenoxyethanol  | 20 [ml/m3(ppm)]<br>110 [mg/m3]<br>Kurzzeit(ml/m3) 20 (1)<br>Kurzzeit(mg/m3) 110 (1)<br>(CH) |
| 2682-20-4 |           | Kathon - mixture (3:1)<br>(5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one<br>and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one) | 0,2 (1) [mg/m3]<br>Kurzzeit(mg/m3) 0,4 (1)<br>(CH)  |
| 2372-82-9 |           | N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropane-1,3-diamine  | 0,05 (1) [mg/m3]<br>Kurzzeit(mg/m3) 0,4 (1)(2)<br>(CH)                                      |



## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.  
 DIN EN 166

#### Handschutz

Handschutz ist nicht erforderlich

#### Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

#### Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aggregatzustand

flüssig

#### Farbe

farblos  
 klar

#### Geruch

produktspezifisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

|   | Wert                               | Methode | Quelle, Bemerkung                           |
|---|------------------------------------|---------|---|
| Geruchsschwelle:  | nicht bestimmt                     |         |   |
| pH-Wert   | im Lieferzustand<br>8.8- 9 (20 °C) |         |   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                               | nicht bestimmt                     |         |   |
| Siedebeginn und Siedebereich                            | 102 °C                             |         |   |
| Flammpunkt  |                                    |         | nicht anwendbar                             |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                             | nicht bestimmt                     |         |   |
| Entzündbarkeit  | fest                               |         | nicht anwendbar                             |
| Entzündbarkeit  | gasförmig                          |         | nicht anwendbar                             |
| Obere/untere Entzündbarkeits-<br>oder Explosionsgrenzen | Obere Explosionsgrenze             |         | nicht anwendbar                             |
| Obere/untere Entzündbarkeits-<br>oder Explosionsgrenzen | Untere Explosionsgrenze            |         | nicht anwendbar                             |
| Dampfdruck  | 23 hPa (20 °C)                     |         |   |
| Dampfdichte   | nicht bestimmt                     |         |   |
| Dichte  | 1.02 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)     |         |   |
| Löslichkeit(en)   | Wasserlöslichkeit (g/L)            |         | vollständig mischbar                        |
| Verteilungskoeffizient n-<br>Octanol/Wasser             | 1.16                               |         | CAS-Nr. 122-99-6 2-<br>Phenoxyethanol       |
| Selbstentzündungstemperatur                             |                                    |         | Das Produkt ist nicht<br>selbstentzündlich. |
| Zersetzungstemperatur                                   |                                    |         | nicht anwendbar                             |



**A 002 986 44 71 09 Mattlack IntensivReiniger**

Druckdatum 15.08.2020  
 Bearbeitungsdatum 10.08.2020  
 Version 2

|                              | Wert           | Methode | Quelle, Bemerkung                           |
|------------------------------|----------------|---------|---|
| Viskosität                   | nicht bestimmt |         |   |
| Explosive Eigenschaften:     |                |         | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Brandfördernde Eigenschaften |                |         | nicht brandfördernd                         |

**9.2 Sonstige Angaben**

**Weitere sicherheitsrelevante Angaben**

|                      | Wert | Methode | Quelle, Bemerkung |
|----------------------|------|---------|-------------------|
| Lösemittelgehalt (%) | 0 %  |         |                   |

**Sonstige sicherheitsrelevante Angaben**

keine/keiner

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Zusätzliche Hinweise**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

**Tierdaten**

|                            | Wirkdosis                    | Methode | Quelle, Bemerkung                                 |
|----------------------------|------------------------------|---------|---|
| Akute orale Toxizität      | LD50: 1850 mg/kg Ratte       |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol                  |
| Akute orale Toxizität      | ATE 100 mg/kg                |         | CAS-Nr.2372-82-9 bis(3-aminopropyl)(dodecyl)amine |
| Akute dermale Toxizität    | LD50: > 2000 mg/kg Kaninchen |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol                  |
| Akute inhalative Toxizität | nicht bestimmt               |         |   |

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Wirkt hautentfettend. Kann Trockenheit und Reizung der Haut bewirken.

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Augenschädigung/-reizung

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierung der Atemwege

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierung der Haut

**Tierdaten**

| Ergebnis / Bewertung    | Dosis / Konzentration | Methode | Quelle, Bemerkung |
|-------------------------|-----------------------|---------|-------------------|
| nicht sensibilisierend. |                       |         |                   |

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Keimzellmutagenität

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

**STOT SE 1 und 2**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**STOT SE 3**

**Reizung der Atemwege**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Narkotisierende Wirkung**

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

**Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**A 002 986 44 71 09 Mattlack IntensivReiniger**

Druckdatum 15.08.2020  
 Bearbeitungsdatum 10.08.2020  
 Version 2

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

|   | Wirkdosis   | Methode | Quelle, Bemerkung                |
|---|---|---------|----------------------------------|
| Akute (kurzfristige) Fischtoxizität                         | LC50: 220- 460 mg/L<br>Leuciscus idus (Goldorfe)<br>Testdauer 96 h  |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol |
| Chronische (langfristige) Fischtoxizität                    | nicht bestimmt  |         |                                  |
| Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere               | EC50 > 500 mg/L Daphnia magna (Großer Wasserfloh)<br>Testdauer 48 h |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol |
| Chronische (langfristige) Toxizität für Krebstiere          | nicht bestimmt  |         |                                  |
| Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien | ErC50 > 500 mg/L Scenedesmus sp.<br>Testdauer 72 h                  |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol |
| Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen   | nicht bestimmt  |         |                                  |
| Toxizität für Mikroorganismen                               | nicht bestimmt  |         |                                  |

**Abschätzung/Einstufung**

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Abschätzung/Einstufung**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

|   | Wert | Methode | Quelle, Bemerkung                |
|---|------|---------|----------------------------------|
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser | 1.16 |         | CAS-Nr.122-99-6 2-Phenoxyethanol |

**Abschätzung/Einstufung**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

|                                   | Wert    | Methode | Quelle, Bemerkung |
|-----------------------------------|---------|---------|-------------------|
| Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | 82 mg/g |         |                   |

**Zusätzliche Angaben**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
 Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.





**A 002 986 44 71 09 Mattlack IntensivReiniger**

Druckdatum 15.08.2020  
Bearbeitungsdatum 10.08.2020  
Version 2

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

| Abfallschlüssel Produkt | Abfallbezeichnung   |
|-------------------------|---|
| 200130                  | Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen |

| Abfallschlüssel Verpackung | Abfallbezeichnung           |
|----------------------------|-----------------------------|
| 150102                     | Verpackungen aus Kunststoff |

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|  | Landtransport (ADR/RID) | Seeschifftransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|--|-------------------------|---------------------------|------------------------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer</b>                            | -                       | -                         | -                                  |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | -                       | -                         | -                                  |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>             | -                       | -                         | -                                  |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                    | -                       | -                         | -                                  |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>                       | Nein                    | Nein                      | Nein                               |

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### Alle Transportträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

#### Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

VOC Gehalt, Lieferzustand: 0 Gew-%

#### Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1)  
gemäß AwSV

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.



## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungshinweise

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:  
<http://gms.aftersales.daimler.com>

### Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

### Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

### Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|      |  |
|------|--|
| H301 | Giftig bei Verschlucken.   |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                               |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                         |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                     |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                    |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.          |